

#EIGENINTERESSE

1942 erhalten Roosje und ihre Mutter den Befehl, nach Westerbork zu fahren. In Westerbork befindet sich ein Durchgangslager, in dem alle niederländischen Juden versammelt werden. Von hier aus erfolgt der Abtransport nach Osteuropa. Was dort mit ihnen geschieht, weiß niemand, aber die Zeichen stehen schlecht. Darum beschließt Roosje, mit ihrer Mutter unterzutauchen. Ein Freund verschafft ihnen eine Adresse in der Kleinstadt Naarden bei Amsterdam. Hier befindet sich eine Pension, die von einem Mitglied der nationalistischen Partei der Niederlande (NSB) und seiner deutschen Frau geführt wird. Roosje ist zuversichtlich, dass die Deutschen gerade dort nicht suchen werden. Mit falschen Ausweispapieren und der erfundenen Geschichte, sie seien auf der Flucht vor der Polizei, die sie ebenfalls wie den Vater in Geiselhaft nehmen wolle, dürfen sie zwei Zimmer in der Pension mieten.

WIE VERHÄLTST DU DICH: GEWÄHRST DU EINEM FREMDEN UNTERKUNFT, DER VOR DER POLIZEI AUF DER FLUCHT IST UND BEI DIR ANKLOPFT UND VERLANGST DU VON IHM GELD DAFÜR?

